4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 39. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 24. Januar.

44. Jahrgang. 1896.

Bur Jebruar und Marg!

Der Bejug des täglich in zwei Ausgaben erfcheinenden und bier mehr als boppett fo farft wie andere Blafter verbreiteten

"Wiesbadener Tagblatt"

167te Depesche

Ariegs = Schauplat.

Offigielle militarifde Radrichten

und Zond durch eine Franctieur-Bande gelpreigt.
Im Norden hat die I. Armee das Zerrain die zu der Heftungen vom Heinde gefändert.
Berlin, den 24. Jannar 1871.
Sönigtiches PolizeisPrässdium.

von Warmb,

Das bürgerliche Gefebbud.

Es facint, als ob die falitmmen Annungen ber Oppolitions-blatter und ihre bolen Prophezeiungen fich in Afrika er-füllen follten. Die Menge, beren infinitived Fallen fo manchmal die größten Greigniffe lange vorbre augefindigt, zeigt fich auch in Italien hente sehr bemuruhigt und die Regierung selbst ist von dieser Intrude befollen. Es baben wenigstens die Rhitter mitgefiellt, de findbrend der fehren Beit Erifpi, Baron Blanc und General Mocenni manche

44. Zahrgang. 1896.

Nacht durchwacht, die Nachrichten über Matalle erwartend und neue Pläne ausarbeitend. Das Gerücht don der Eroberung Watalles durch die Schaaner wurde am 20. d. A. bereits verbreitet, und die Mitchellung, daß es General Baratieri, zum großen Kehler augerechnet werden misse, wenn er den in Matalle eingeschossen Wecken misse, wenn er den in Matalle eingeschossen Begierung Nachrichten aus Afrika, welche den Seinpel des anderschließen. Tropbem vorössendige einer die Kenütiger zu derrichte der Megierung Nachrichten Optimismus tragen. Allerdicht der Keinpel des anderschien aus Afrika, welche den Seinpel der Mitselfen Apprinsen fragen. Allerdicht der Schaften und Afrika der Strießministerums sist sognannte Afrikabieran im Theorement des Artegsministerums. Alle sognannte Afrikabieran im Appartement des Artegsministerums ist sognar jenen Offigeren unterlogs, die nicht dem Bircan angehören. Buch dat wan den Korrespondeuren eine unschören Jud hat wan den Korrespondeure eine unschönzigen Blates, des Secolo" in Malland, von den Artegschaften aus der Gerolo" in Malland, von den Artegschaften der Artegschaft der Abraham der Artegschaft der der Schaften der Megierung wegen ihrer Schonstere ansgewiesen. Allein dies Alles verschieder unterlogs, der im Malland, von den Artegschaften aus noch zu den Artegschaften der Schonster der Schonster ausgebrochen, sich eine Angen der Artegschaft der Schonstere unterlogschaft der Artegschaft der Schonstere des Gesolo der Artegschaft der Artegschaft der Schonstere der Schonstere unterlog der Artegschaft der Artegschaft der Artegschaft der Produkter der Artegschaft der Artegschaft

Die Jage ber Italiener in Afrika.

(Rachbrud verboten.) Barifer Brief. (Bon unferem Rorrefponbenten.)

getrenen Unterthanen, die fich immer in hellen Hande ver ihren Wege drüngen, entgegenzimehnen und hulbooll dafür zu dannen. Eine junge, höbigte Brinatte, Frt. Senriette Desoulop, ild diesmal zur Keine des reines erfehen worden, darauf fand soffen das den beiden Chrendamen statt. Ein Kdnig fehlt auch am detressende und wird nicht dech sieden Ableit der der die der eine untergeordneie Kolle und wird nicht dech durch Abstimmung ernannt, sondern Kolle und wird nicht der der muß zum Gewerde gehören, d. h. das Reinigen von Walsche sein Weruf sein, denn in Frankreig ist dies die nicht nur eine webliche, sondern auch eine nöhnliche Beschöltigung. Für die Königin bringt die Wahl schrigenst nicht nur Chren, sondern selbst materiellen Gewinn, wie erhölt zahreiche werthoole Geschanke, und so ist the sosion dem Comilé der Studenten ein mit Diamanten und Andbiene beschan ühre erholet worden, und im vorigen Jahre besam Ihre erhemere Majestät vom Prässbenten der Republis ein sossion wieden wieden werholet werbes wer de Galanterie, die derselbe wohl anch diesmal wiederhosen beitste.

28. Waldan.

Gine Beife nach Tunefien.

Bottog im "Alpen-Berein" von Dr. Michetfen.

Wenn uns die gulegt gehaltenen Sorträge in die Welt des erigign Eiles nub Schuces sighten, lo find wir dem Sortragenden in der Nonatdorfannulung am leifen Dienflog eine gang andere Michitung gefolgt, in das Gediet des nurempflichen Sandes. Der Sintlöhlig, die Weite gu mochen, enthypnang mehr der gedieristiger Nothwendigleit, als Metonvolekent nach sehwerer Krantbeit eine mitmeres Klima anstiguchen un miljen, als dem eigenen Weller, ihre Orientirung über die beddichtigte Reise linde nam in dautstigen Kreiseendhöhderen nur eine krang Sechwebung im Badetre Untertiglicht und eigene beiten ge, einen krangsflichen "Jüdere dautst und Eilen, nud erft im Genna gelöng es, einen krangsflichen "Jüdere dauch Algier und Tantis" zu finden. Die reit lie gleich vorung de wert, das der Wortzgaueb in seinem eines gweispilichen "Jüdere dem gelön der Vertragenabe in seinem eines gweispilichten gattage dem sehr gebr gablreich erichjenenen Juhörern, unter welchen das sante

Englifde Biffungen.

Englische Büffungen.

Ginglaud figt feine einmal begonnenen Minnugen eifrig fort, und mach dem dadet entidleten Gifer zu unthellen, follte man gleinden, der Medicifonswheicht liege zur Unterdürft bereit und lei ein Frieg durchaus untvermeiblich. Gine ausberodentliche Erregung berückt der geben der Mittalerierten, des feit dem Sahre 1876 in Bimilico beitcht. Giegenwärtig sind in bieren Debot 1830 Francen in 1818 Männer beidätligt. Das Deuts keinbelaus einen gangen den instellen in 1818 Tähmer beidätligt. Das Deuts sichtbelaus einen gangen den instellen in 1818 Tähmer beidätligt. Das Deuts sichtbelaus einen gangen den nach in der Genetalmerstätlichen Berichtungen der Genetalmerstätlichen Genetalmerstätlichen Genetalmerstätlichen Genetalmerstätlichen Genetalmerstätlichen Genetalmerstätlichen Genetalmerstätlichen Genetalmers

Deutsches Beich.

In dem Weltlan-Prozes hat der Angeldulbigte auptet, daß der Jeage Machaill Gebbardt ein truatlicht suwerfälfiger Reuch fei, der ihn verberden wolle. Gebbardt leitung in Kiel weilte, dar unn, wie bereits gemeldet, wogen teidigenen Keufprung de feinem anfandungen Svergeipten ischwert und wirde dem Schefter Artinickiander der Dities, ibmirol Thomien, vernommen. Die Bernehmung det nicht argettiga, daß Gebhardt durchans gwertäffig ist, sondern ein

Angland.

Aus Annft und feben.

* Sin intereffantes Sild Schillers it du in den Besig eines Abenrader Burgers, des her gefangt. Bie ein Abenrader Burgers, des her seichnung, die den Beherrader Burgers, des her Bib, von Künnlerbond ausgeschut, erhalt kadunch ei Berth, das es nachwessich teuer Auf einem Aligi Bohnhante in Gohlis dei Leitzig gedaht dat. Di

bağ es Eigenthum bes Dichters gemelen ift, ericeint bollftanbig ber rechtigt. Andolf in Gottichall hat in biefen Zagen einen Beitrag

Aus Stadt und Sand.

- Inr Erlunerung. Bor ibo Johen, am 24. Januar, ift König Guida III. von Schweben geboren, am 24. Januar 1726, ift König Guida III. von Schweben geboren, am 24. Januar 1726, von ib das Bolf, den Bürgere und Annerelland, flänte und infolgebollen den Ebe berühmte Attentat auf dem Anderend der ihne flicken bei Bold am Ebe eite fiel. Es waren in dem Nache, werenden der ihner den Gegenfage wereinden der ihner den Nache der ihnerelland der ihner den Nache der ihnerelland der ihne

Oper verheirlicht worden. Ger Beufomin Bolb, der Beliter Gedenfälle. Der Beliter Landfrage, ist gesten Mit infolge eines hirnichlags, der ihn in der vorbergsgangs Nacht aetenfin beite, im 38 Lebensjabre gestorten. Dere Rem Kart Solfe, eine in weiteren Kreifen geschreit und best Berfönlichtet, ift gestern in weben Alter von 93 Jahren gestorten

Siturmen and dem Jubilhum.

in Sade in die Sand genommen und dem Magiliret ein Gefach mußthebung bezw. Reduzirung der Lufthofeitsbleuer unterbreiet. Dir munischen dem Berein guten Größ, damit den Kellner, die gebere mit Anfohjerung bedienen muffen, wenigstend wieder Arbeitsbere

Gine Mänberbande überfiel, wie der Schlef. Jie." aus Kattoulig geschreiten der der ihre der Ande aum Sonntig den Andetennann in dem Gemein Sonntig den Andetennann in dem Gemein Sonntig den Andetennann in dem Gemein Sonntig den in der Andetennann in dem Gemein Sonntig den in der Andeten der And

* Der Walflichfung war im verstoffenen Jahre nicht verstagte gegen der Versteile eine Ioodere ergiedige. Die relativ befün Keialtate haben die Amerikanet von der Versteile Versteile der Versteile Versteile der Ve

fleine Chronik.

Infolge bes Gin abenertalice find and bem Stadtvofgei, und bem Gefänguig für haftlichen in Berlin insgefannnt eine 400 Berlonen entlußen warben, bir meift wagn Lettelns, Arbeitschen, Obbachlichfeit, Beridbung apoben Untugs n. zu dafftsoln von einem Tage bis binanf zu fechs Boden vernribeilt waren. Um

Bedatitonelle Ginsendungen find, pur Bermeidung den Bergögerungen, niemald en die Worste eines Konstenis, fendern first in die "Modstein des Biesbadente Tagblotit" zu richten. Manustripte find nur auf einer Zeile zu beschreiben. Für die Rücklendung unberatungter Belträge übernimmt die Roostion teinertei Gewihr.

Das Semilleton der Morgen-Ansgabe enthält geute in der 1. Seilage: In Luft um die Welt, Weise Briefe von K. 18 engarten. (12. Horrispung.) 4. Seilage: Parifer Frief. Bon W. Waldom. (Solah.) — Line Keife nach Eunsfinn. Vortrag im "Alpen-Berein" von Dr. Mickelsen.

Die hentige Morgen-Anogabenmfaft 87 Seiten und I Sonder-Seilage für bie Stadt-Auflage.

	Courspericht des "Wiesbadener Tagblatt" vom 23. Januar 1896.														
1	teichsbank-Discont	0 4 %.		No. of Contract of	(Nach	dem Frankfurte	r Oeffe	ntlie	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH	-			- ministra	ankf. Bank-Disconto 4%.
Zf.	Staatspapiere.		整	Ung. EisAl. Gld. fl.	105,40	4	D. Eff. u. Wehs. Bk, Mein. Hypoth. Bk.		4	Glasindustr. Siem. Graser Trambahn	183.70	4	Sardin. Secund. Lo. Sicilian. EB.	78.05 85.	4. Pr.BdCr.AB. # 101.20 4. CentrBCr. 104.40
1	Disch. Reichs-A. #	106.20	4	* StRte.Kron. *		5	Banque Ottomane		4.	Int.Bu.EB.St-A.	163,60	8	Shdit. (Morid.) Fr.	54.90	Bin > > 101.20
		99.25	41/0	» Inv41. v. 88 » » Grundentl. »		Zf	Eisenbahn-Acti	ion.	5.	* PrA.	171,50	5.	Tospan Central	54,90	31/2 * CommOblig. * 100.50 4. * HypB.div.Sr. * 101.60
b/,	Pr. cons. StAnl. >	105.85	*5.	Argout, v. 1887 Pes	57.50	1	Ludwigsh,-Bexb,	124.80	5	Kölner Strassenb.	199.	Ď	Westsic. v. 1879 * v. 1880 *	92,60	8 2 2 2 2 101.
B		99,25	942 842	» v.88 innere »	48.10	4	Lübeck-Büchen.	147.	1	* Verl. n. Druck. Mehl- u. Brodf. Hs.	88.	81/1	Jura, Born, Luz. *	103.30	4. Rhein, HypBk. 100.65
彌	Bad. StObl	105,88	47/8	» v.88 auss. £ Chillen, Gld,-Anl. Æ	\$8,50	4	MarienbMlawka Piniz, Maxbaha	154.80	5	Nied, Leder f. Spier Nordd, Lloyd Röhrenk-F. Dürr	173,	31/2	Gotthardbahn * Gr.Russ. E-BGs. *	103.10	4. Sud.BCd Mach. 100.40
2	» » v.1892 »	104.20	51/4	Chin. Staats-Anl. > Un EgyptA. ept. &	109.90	4.	* Nordbahn Wermbahn	129.50	4.	BöhrenkF. Dürr	112.60	4.	Russ. Südwost Rbl.	101.95	4. Ital. Allg. Imm. Le -
81,	Bayer. EBO.		4.	> > = ult. >	101	6	Ver.Arad.Csa.5.W.	104.50	4	Spinn, Hüttenhm. Strassh, Dr. u. Verl.	95. 102	4:	Bylann-Kosl. #2 WarschWien. *	100.75	4 . * v. 1887 . —
8/2	Hambg. StRtc. v.1886 »	104.80	6.	Priv. EgyptAnl. * Mexik. StAnl. #	80.45	b	Böhm. Nord . West .	1	4	Türk, TabAction	-	4.	Władikawkas Rbl.	101,95	4. Oest.BCrdB. & 101.50
	Hessische Obl. >	106 20	6	* * 2040e * * 408e *	89,40 91,50	5	Buschiberad, B	440.		Veloce it. Dpfsch. Ver. BrlFft. Gum.	75.20 130.	8	Port. EB. v.86u.89	64.	4N/2 Russ BodCrd. Rt. 104.20 4. Schwod.R-HB. 4 105.
	Sächsische Rte. * Wrttb. Obl. 75-80 *	98 90 104.05	5, 1	Mex.EOb.Tchut. *	82,50	5.	Czakath-Agrams PrAct.	226.	4	D. Oelfabriken Schuhet, Fulda	151.50	5	Traduction and district or other	103.	81/1 > 1 99.95
1	81-83 · 85-87 ·	105.10	8.	> cons, inn, uit, £	88.40 24.90	4.	Dux-Bodenb. ult.	216.75	4.	Verlag Richter	50.50	ZL.	Am. ElsenbBo Atlant & Pac. 1987		AND ADDRESS OF THE OWNER, THE PARTY OF THE P
47	× v.1891 ×	106,15	Zf.	Städt, Obligatio	neu.	4.	Lemberg-Czern		4.	Westel, Prz. u. Stg. Westel, Jute-Spinn	88.50	4.	Brunsw. & W. 1937	70.60	Anichensiosse. Zi. Versiusi, in Procentsu.
S.	* * 88 u.89 * * 95 u.94 *	3	81/	Frankf. M. Lit. R . & N&Q .		5.	OcatUng.StB	301,50	4	Zellstofifb, Waldh.		5.	Calif. Pac. I.M., 1912 Calif. u. Oreg. I. M.,		4 Bad. Pram. Th. 100 144.20
91,	Schwed. Obl.	100.50	81/2	. 8 .	102.20	Ď	» Südbahn »	85.50	4	Zellstoff Dresden		6	Contral Pac. 1898	101.20	4. Bayer. > 100 155.75 5. Don.Regul. 5.ff.100 118.80
3.		100.50	81/2	Darmetudt .	102.	5.	Nordwest =	286,	4	Bergwerita-Acti Bochum.Gussstahl.	150,50	4.	do. (Jong Vail) 1900 Chie. Burl. Nbr. 1927	86.30	3 /a Goth.Pfd. L. Th.100 122.95
0	Schweiz, Eidg. 89 Fr.	105:60	81/4	Heidelberg v.1894*	102.	4	Prag-Dux.PrA.	117.75	4	Concordin, BgbG.	136.90	6	*Milw-St.Paul 1910	113,50	3 Holl, Comm. fl. 100 106.20
8	Griech. GA.v.90 £ kl. *	29.40	81/2	Karlsruhe 1886 . Mainz 86 u. 88 .	98,	4.	PrDux StA. ult. Raab-Oedenb. >	81.50	6.	Couri BergwAG. Dort. U. Pr.A.Lt.A.	42.20	4	* * * * 1999	93.10	3'/a K5ln-Mind Th.100 138,30 3. Madrider Fr. 100 —
M.	Holland. Obl. *	30.60	31/2	Mannhelm v. 1888 .	102.90	41/2	Reichenb-Pard	188,50	4.	Gelsenkirch, ult. Harpener Berghau	170,30	5	Chie.Rock.Isl. 1934 Deny.&RioGr, 1990	99.80	4. Mein.Pr-Pt.Th.100 137.75
Ď.,	Ital Rente opt Lire	-	B1/s	warestances 1887 >	10110	43/2	Gotthard-Balin * Jura-Simpl. PrA.	167.20	4.	Hibern BorgwO.	171.10	4.	· · · · 1936	85,33	4. Oest.v.1854-5,fl.250 143-20 5. = 1860 • 500 127.
b	ult. 10000r =	84.70	4		-	4.	- StA. gar.	87,86 129,	Fa	Hago b. Baer i. W. Kaliw. Aschersleb.	129,50	4.	Georgia Centr. 1937 Illinois Centr. 1952	85,10 161.60	3 Oldenburger Th.40 131.90
5	. kleine.	84.75	如	Bukarest 1888	98.25	4.	Schweiz Control Nordost	125,30	5,0	· Westeregelu	158.	6	Louisv. & Nah. 1921	119.80	21/2 Stuhlw-RGr:100 93.50 *8. Türk.Fri00(i.C.76) 34.10
4.	Ocat. Gold-Ric. fl.	50.20 102.95	4.	Lissabon 2000r .	70.50	4	Verein, Schweizb.	87.25	1	Lothr. Eisenwerke	40,	6 .	* * 1980 Mobil. u. Ohio I. M.	66.10 116.	Unversimaliche per Stück.
4.	StEO.(Elis.)	102.60 85.30	5.	Neapel St. gar. Le	76.50	100	Ital. Mittelmeer * Meridionales	119.20	4.	Masson, Rob. Sion	81 50	6.	NorthPac.I.M. 1921 do. III * 1937	112,85 63,70	- Anshuch-Gunz fl.7 - Augshurger - 7 -
10	a a > April >	85.10	4	Rom Ser. II-VIII .	84,60	30	Westsicilianer Luxemb, PrHenri	67,30	129	Oest, Alpine Mont. Riebeck, Montan	182	*5.	do. cons. > 1989 OregCal.I.M.1927	34.90	- Braunschw. Th. 20 107.30
器	Pap. Rte. Febr.	84.76	81/s	Pr. Buenos-Air. M	34.15	20	Endustrie-Acti		4	Ver.Kon. & Laurah.	144.5%	b	OregCal.I.M.1927 Oreg.Rw-Nav, 1925	90.80	- FinländischeTh.10 DS.30
T	Portue, StAnl#	40 60	845	Stadt Buones-Air &		4.	Accumulalf Hagon	225,60	ZA.	Prior Obligat		6	Missouri Cons. 1920	99.85	- Genua Le. 150 117.80
6	" St-TabA. "	98.50	31.	Dische Reichsbank	(160.70		Allgem. ElektG. Angio-CtGuano	103.50	4	. Silber fl.		5.	SouthPeCal. 1905 6 Wst.N-Y-Pens1937	108.10	- Mailander Fr. 45 - 10 13.95
322	Rom, amort, Rte. Fr.	99.40	4		178,90		Bad.Antlu.Sodal. * Zuckerf. Wagh.	57.95	181	Böhm. Nord Gld M. West Slb. U.		2.		45.	- Meininger fl. 7 23.40 - Neuchateler > 10 -
1	kl. v.1893 =	- 00,00	41	Badische Bank	113,30	4.	BierbrGos. Frict.	122,70	4.	Elisabeth stpfi. »	102,50	ZL	Plandbriefe	100.15	- Oesterr. v. 64 ft. 100 385.80
-	am.1891 - innere Lei	87.40	6.	Bert Handelsg. ult.	148.90 104.60		Brauered Binding	133,	4:	s stir. s	103,15	81/1	Bayr. Vrb. Mach. A	100,40	- * Credit * 58 * 100 385. - Pappenheimer fi. 7 25.50
4.	Buss	87,60	4	Deutsche Bank .	186,	14	- Daisburg	102,20	4.	Franz-Josef Slb. fl. Gal.C. Ldw. 1890 »	S4,60	4	Narnb. > Pfdbr. >	100.30	- Schwedische Th. 10 -
2	Russ, Cs.v.1880 Rbl. *Eisb.A.I-II *	102.20	4:	D.Genose,-Bank .	117.80	4.	» z. Eiche (Kiel) » z. Eesighaus	77,40	4.	Oost Localb.Gid	101.70	4.	В. Нури. WВ. »	100.70	- Ung. Staats J. fl. 100 - Venetianer Le. 30 24.15
2	Inn. A. v. 87 » St. R. v. 1894 »	66.25	4.	Discont,-Comm.	206.60 154.90	4.	* Kaik (v. Bardh.)	123,50 188,50	D	» Nordwest »	92.50	31/2	D. GrundschB. »	100.50	Weeksel. Kurze Sicht
£ .	Serb, amor, U. R.	66,30	4.	Frankf, HypBit.	168.70	在:	» Mainzor Act.	203.	b	Sud Lomb.Gd.	92,30	4 .	Frkf.Hypb,b.1885.	101.	Amsterdam 168.15
8.	* Tabak-Rente *StFObl. A Fr.	2	4.	* HypCrVer. Mitteld, Credithk.	180.	4	» Park Zweibr, » Stern, Oberrad	199,50	6.	2 2/12 2/16	101.30	4	* v.1886/90 * Fki.Hyp. 8.XIV *	101. 103.80	Antwerpen-Brilled . 80.90 Italien
ğ.,	The second secon	1	4.	NatBk. f. Duchl.	141.70	4	» Storch, Speyer	181,50	8. :	1871 ·	71.85	31/4		101.30	London 20.41
10	Spanier ept. Pe.	61.	4	Nurab. Vereinsbk. Pfillsloche Bank	213,55	4	* ver. Graff & Sgr. * Werger	58. 84.60	5.	. Ung. Stab. G. ft.	116,30	41/4	*HypCrdV. * Ldw,Crdbk,Fkf. *	103,05	Pr is 80.92 Schweizer Bankplätza . 80.60
*	b 11. >	-	4.	Pr. Bod Cred Bk	149,50		Brauhaus Nürab, Comentw. Heidelb.	101.50	18	1-S Em. Fc.	104,15	4.	HypBk.i.Hb.	100.60	Wisn 168.15
N.	Turk, EgyptTr. &	95,80	4	w HypBank	185,45		Chem. Fbr. Griesh.	204.	3	9 · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	91.25	31/2		100.30	Gold u. Papiergeld.
8.	#20 »	-	4.	Schanffhaus, BV. Süddeutsche Bank	187.	14	Goldenbg.	150. 215.50	3.	ErgN	99.10	4	Meining.Hyp-B. > HB. unk. 1900	101,55	20-Franken-Stücke 16.19 Dollars in Gold 4.18
B.	Fund, v.SS Ja	91,30	4.	Sudd. BodCrBk.	170.80	4	Dofkorab, u. Hefef.	98.	5	Prag-Dux Gold &	113.80	31/2	w w ./6	101.30	Dukaten
1	» priv.v.1890 as	91,60 81,70	5.		144.60 852.50		D. Gldu.SilbSch. D. Verlagennstalt	293,70	3	Haab-Oedb	86.	31/4	»JFHKL»	102,35	Engl. Sovereigns 20.40 Russ. Imperials 211.
1	. conv. Lit. B .	-	D	Oesterr, Länderbk.	201.62	4	Elect. A. Schuckert	1290.70	4.	Rudolf Silber fl. Rud. (Salzkgib.) .44	06.00	493.7	THE M.	108.	Amerik. Banknoten
P.		Or.	5	Creditanst,	802.87	5	Farbwerke Höchst	119.50	5	Ung. Galizische fl.	90.75	4	Pfals, HypB, v.86	101.45	Francis. SO.S.

Frankt. Baubank

Frankt. Baubank

Hotel

Trambahn

Gelank Gusat.

Definitiver Schluss

Total-Ausverkaufs Gr. Burgstrasse Samstag, den 25. Januar.

Um dahin das Lager zu räumen, werden die noch vorrättigen

Costiims für Frühjahr und Sommer Capes, Umhänge in Wolle und Seide, Plusch-Umhunge, Frühjahrs-Jaquetts, Winter-Jaquetts, Capes, Radmäntel,

zu jedem annehmbaren Preise abgegeben.

A HOUSE.

Enges-Anlender des "Wiesbadener Cagblatt"

Freitag, den 24. Januar 1896.

Bereins- und Bergungungs-Ameriger.

Ausbaus. Abends 71/2 Uhr: VIII. Chelius Concert. Fraul. Iba Siedle., Hanff Colorentingerin aus Berlin, Serr Biadimir von Pachmann, Bianff Biechliche Anteigen.

Peraelitifche Calinogenetinde. Swaager: Middeberg.

Gettebleich: Freitig Kende d. Un; Schädt Morgens d. Uhr, Schadt Morgens d. Uhr, Schadt Morgens d. Uhr, Schadt Morgens d. Uhr, Schadt Morgens der Uhr, Moration der Uhr, Sammer Schalterbleich jum Schartstage S. Worfeit der Deutschaft der Moration der Wachentage d. Uhr. Wochen der Nachming aus Mille.

Seine Verdenung d. M. Uhr.

Seine Verdenung d. M. Uhr.

Seine Verdenung den Uhr.

Seine Verdenung den Uhr.

arbertenmente uns Settin, Art zennunkt von geginnent, ziennis Abniftlick Handels in ihre Benicke Doctor.
Abniftlick Hander. Benibs 7 libe: Benickel Doctor.
Archiphaften Staater. Benibs 8 libe: Bortedium.
Archiphaften Staater. Julium Benipstab 7/1 libe.
Beliefefante, Brundelfte, J., Wends von C.,—9 is libe godinet.
Breten bes deren 3-0.6 kroja un Castino, Benibs 7/1 libe.
Beliefefanten Broddens. Benibs 8-10 libe: Redien.
Archipfanten Broddens. Benibs 8-10 libe: Broddens.
Brun-Bereit Broddens. Benibstater.
Brun-Bereit Broddens. Benibstater.
Brun-Bereit Broddens. Benibstater.
Brun-Bereit Broddens. Benibstater.
Brundelfides Bereitssbaus. Brunds 8/1 libe: Efficientum.
Brundelfides Bereitssbaus. Benibstater. Alt- 3 eracititas & ultus armeinde. Sunopa: feriodofficie 26.
Fretting Meens 48: My Schöcht Wegens 8 - My School National
fage 8 My School Meens 6 My Fretting Meens 14 on School National
fage 8 My School Meens 6 My Fretting School National
fere Ser Weleful des Kaltes mo School Meens 15 Meens
10 My. School Meens 7 M. My. Weleful des Monde 48-1 My.

10 My. School Meens 17 M. My. Weleful des Monde 48-1 My.

icher Berein junger Manner. Abendo 8's Uhr: Freie 3wnenftufft. Borbereitung für bie Sonningsichule. fifder Manner in Sunglings Berein. Bie Ubr: Biberftunde, jum Soung gegen ichabiliges Grebifgeben. Abenbe Bie Ubr: biberfambe.

kennen bei eine Atheria. Bendo bie ihr: Riegenfemmen.
Lämner Seifangarerin. Mendo die ihr: Kros.
Lämner Seifangarerin. Mendo die Eros.
Lämner Seifangarerin. Mendo die Eros.
Lämner Seifangarerin. Seifangarerin.
Lämner Seifanga

bes driffiden Arbelletvereine Grantenirage 6 bei

Berfeigerungen, Submiffionen und bergt.

24, Januar 1886. Mirebadener Cagbiatt (Morgen-Busgabe).

Miesbaden, 22. Januar. Morgens, Rachm. Abends

Metter-Bericht bes "Miesbadener Cagblatt". Beigethelt auf Grund ber Berichte ber beutiden Cecuariein Samburg.

Chadned subater. 25. Januar : wolfig, Bebel, Rieberichlige, mate Ruff. 24. Januar : Comeranig. 7 life 66 Min. Comenunter, 4 life 29 Min.

Hampfer-Nadprichten.

Hamburg Amerikaniste Backsichristationessellensiget.

Hamburg Amerikaniste Backsichristationessellensiget.

Hamburgent ihr Galden und Spuischaed D. Hacker. Langsgelfe 22.)

Hollensiget Amerikanister von Newsgelf und Hamburg wirderleren bestieter und M. Jamen und M. Newsgelf und Hamburg der der Hamburg und M. Hamburg der M. Hamburg und Komburg prüfer gesteren, bestiete am A. Jamen der M. Hamburg und Komburg grüßer der M. Hamburg de

Accie Amt : Krajolië û.
Alde Amt : Breitjolië û.
Armeise Amtenfeliant : Breitjolië û.
Armeise Amtenfeliant : Breitjolië û.
Armeise Amtenfeliant : Breitjolië û.
Beld Armeise Amtenfeliant : Breitjolië û.
Armeise Amtenfeli Beffentliche Gebanbe.

Omnibus Zahrplan.

Raffethef. Abietht.

Torm: 8 As 18c to 19c in 10.00

Torm: 8 As 18c to 19c in 10.00

Torm: 80 As 19c to 19c in 10.00

Torm: 11.150 Int 19.250 Inc.

Toroll.1100 Int. 1200 Inc.

Toroll.1100 Int. 1200 Inc.

Toroll.120 Inc.

Toroll.200 Inc.

Toroll

Kurhaus zu Wiesbaden.

Achtes Concert.

Mistrikonde: Fräuden da sieceller. Rochperphingerin am Berlin,
Horr Wiladinste von Franchennen aus Modau (Plano) und das
vernächte säddische Kur-Örcheites, unter Leitung, des Kapellmeisters

Pfanoforte-Digitiung: Horr St. Spaning-renberg.

Director des Spangenberg deben Conservationism für Munik in Visebaden. Cyclus von 12 Concerten, unter Kitwirkung hervorragender Künstlar. Freitag, 24. Januar, Abenda 71/1 Uhr:

1. Onweture zu Byrons "Manfred"
2. Arle aus "Samoon und Dallin"
2. Arle aus "Samoon und Dallin"
2. Schungen und Dallin"
3. Concert in Famil für Prinnforte mit Orchester Chapfin,
4. Zam ersten Male: Zornhayda, Legende für Orchester Svendaen,
5. Lieder mit Famoforte:
6. Lieder mit Famoforte:
6. Window Liebe in grün
6. Window Liebe in grün
7. Watsleit Hiedler.
6. Chwige Watslein
6. Chwige Watslein

Meteorologifche Scobachtungen.

gonigliche Schanfpiele.

22 Borfedling. 28. Borfellung im Abonnement AD.

Mufital. Setung: Dr. Ryl. Rapelin. Bebieck. Stegle: Dr. Bornewaff Romifde Oper in 8 Atten. Mifft von Mogart Belmonte und Conftange.

Pedrillo. Diener des Befinante und Auffeher über die Gärten des Bossa Domin, Aufseher über das Landbaus des Bussa den Bussistere der Bache. Ein Schare Selim Balla . Orer Robins. Gel. von Lechterfels. Gel. von Lechterf des Baffa Gerr Admegler. Derr Berg. Herr Oblineger.

Die Damen werben höflichft gebeten, auf allen Blaten im Buldauer raum ohne gute ericheinen ju wollen. Offiziere. Bachen, Schaven, Schavinnen. (Die Seine ist auf dem Landhaufe des Bossa). Decorative Ginrichtung, der Schafte foffindlich Ginrichtung, der Angliek zoffindlich Ginrichtung, der Nach bem 2. All findet eine Angrer Paufe fatt.

Anfang 7 Uhr. Gube gegen 91/2 Uhr. Rfeine Breife.

1 Shell Fremberlogs im I. Stamp.
2 Section 2 L. Section 3 Wentere II Sangall (J. u. 2. Seibe 3. 4. u. 5. Seibe Witte) II Sangallere (3. – 5. Seibe Seite) III Sangallere (3. – 5. Side Witte) III Sangallere (3. Seibe Seite und 3. und 4. Side) Preife ber Blate.

Die Genderechtschilte berägt die die Seinder des Bentere. Des L. und D. Bangte S. 2013. Int. Seindere des Bentere des Stupidierates des Sing der Sein gestellt der Sein der Se

Sambad, 25. Januar. 27. Borfellung im Abonregert A. Habede und Jiebe. Burgerliges Einserhiel in d Aften von Friedrich v. Schiller. Anfang I ille. Seine Prefér

Belibeng-Cheater.

reitst, 24. Januar: 1985, Abontements-Borftellung, Dujendbillets gillig. Früulrin Joctor, Luftlykel it 4 Alten von Oscar Walther und Les Stein, Anfang 7 Uhr.

Arichshallen-Cheater, Suffftraße 16. Taglid große Speialitäten-Borftellung, Anfang Abends 8 Ubr.

Justwartige Cheater. Janswärtige Cheater.
ion Seinalt geneter. Freilag: Der fliegende Hollander. — Samp-genetererte Stadtigeater. Obernfaus. Samilag: Hallaff. — Schuchielause. Freilag i Liebelt. Berludertu. — Samilag: Funft. L. Lieft.

Wiesbadener Taqblatt.

Berlag: Langgaffe 27. 13.000 Abonnenten.

No. 40.

Begirta-Ferufpreder Ro. 52

Freitag, den 24. Januar.

1896.

Abend-Ausgabe.

Invafionsverfudje in England.

Anvahensversuche in England.

Dossentlich nicht actuell", aber doch in Ansetracht ber Zeitverhaltnisse besonders interessant ist ein Aufsch über "Iwdischnede in England", den der Hauptschaft ist ein Aufsch über "Ausdische Generalsads der Armee Freihert v. Leht notig soehen im "Milian-Wochenblatt" verösseulich. England glaubt sich gegen seinbitche Einfälle geseit, hauprisädlich deshalt, weil dieher teine Indonenblatt" verösseulich, weil diehere teine Indonenblatt verösseulich aus der geden der Einfalle geseit, hauprisädlich deshalt, weil die Geschichte der hoh auch der Aufschlichte von der Artegseund politischen Geschichte der hoh auch der Kergesund von des inche Verbeitsgessuh der kiederheitsgessuh die der Womente das auslische vorwen zu nehmen, so wied nam die Bermushung uscht understührt sinden, das in der Juliusst sebermushung undet understührt sinden, das in der Juliusst sebermushung undet understührt sinden, das in der Juliusst sebermushung undet understührt sinden von der sesesionalisische Seunasion an Island einen Werschubeten eben gewöß sinden wird, als die frührere Indexen in der Verlauben Gegenüber ist zu entwicke Zeemacht ist zwar sinden kannt der kannt sinden der schlauben der festige der und ist zwar lächter, als die irgend einer Festlaubenmacht, der seine ber Verlauben Gegenüber ist wei der Verlauben Gegenüber ihre Wiesen Zweil der Fichte an fremben Kinsten stationiren, und gegenüber einem Junktionswerinde wirt des darvau andenmen, wer auf dem untwickelbenden Kriegsschaulah, im Annal, die Uebermacht hat. "Frankreichs Kanalsslau, im Kanal, die Uebermacht hat. "Frankreichs Kanalsslau, im Kanal, die Uebermacht hat. "Frankreichs Kanalsslau, der Allelum kanal eine Bereinigung deser Heilung von der Aufgrund der Werben geschleren geschlichen Kanal eine Bereinigung deser Kanalsslaus aus dem Scheitern der Kriegen Indexen Kanalsslaus aus dem Scheitern der Bertofter unt eine einzigken auch die ernbitchen Kanal eine Bereinigung deser Febrund geschlichen kannt der den der der der der kannt der kinde Flotte fam

Deutscher Beidetag.

(Radbrud perboten.)

Londoner Brief.

Eondoner Prief.

Tondoner Prief.

Tondoner Prief.

Tondoner Ariefvondenten.
Die Zoune Aibious. — Der neue Lordecemann. —
Ingestangel-Patriofen. — Der Löwe das ausgebrüft. — ". "2. Jannar.

Lord Salisburg, der Premier-Minister von England — gemach! — gemach! "Ich habe der nicht die Hahrt, dier in die hohe Politif einguressen. Das will ich Lenten übertassen, die Weiten nicht der eine Arte der Series auch die Kabenten übertassen, die nicht der eine Kreich gehören, in den letzen ertignissalen Andere Ammen — aeschaut saden, die gange Erröme dom Linte sürs Baterland vergießen konnten. — Lach Salisburg ist nicht nur der oderste Staatsmann des mächtigen Irtsenreiches, in dem die Sonnen nie aufgeht, wenigsten mit die Laufen die Genne nie aufgeht, wenigsten mit siede Sachreszeit nicht, oder, um mich noch verschäuser und haben die Engländer neuerdingsten nicht schonen genng außern, set es, indem wir ein einsaches Gläckvunsche Zechaum seiden, oder uns eine Vermerfung über die Konnen Albians* erlauben, die die in diesem Augendlich wieder helben, oder uns eine Bemerfung über die Konne Albians* erlauben, die die in diesem Augendlich wieder helle straßten soll als je zuvor. Auch ich maß undewußt wohl davon gebiende tieln. Der hat zu der Salismunschaus wieden sonsendratten und Sonnenstraßten wirter — an meine Areven growitt Indendigen mit die mit Genten man der mit Erdenfalls muß ich um Gerischalbigung bitten, daß ich immer wieder ans der Konstruction solle. Wenn man mit

portiadber werbende Summe au Rochidend's Gutladdehangen an Beamte und Unterbennte ju verwarden. — Secatsfefteder In Bedrigen aber ist die Liste der Hofpoeten im Alfgemeinen dadurch ausgezeichnet, daß die hervorragendien Dichter liber Zeite — nicht darin aufgezeichnet sind. 1851 wurde der Lorderer Alfred Tennyson zuerkamt, einem der größten englischen Dichter aller Zeiten, der 1884 von seinem der größten englischen Index aus Verst gemacht wurde, ein Anzeichnung, die zum ersten Anle einem Dichter zu Theil geworden. Rach Lord Tennysons Tode im Jahre 1892 biled das Unm längere Zeit undeleyt. Es machte stafte sind ein facte Ertömung unter dem Fublischen gesten, das machte sid eine fiarte Ertömung unter dem Fublischen Dichter vor allen anderen in so hervorragender Weste ausgezeichnen, in wie ein solcher Ulf zu alleile Gehässische in solcher Ulf zu alleile Gehässische Kundig geben und oftmals shakachte als höcht im wegende ersteinen, vonm datei noch andere Erwägungen, als lediglich der Werch der bei dichterlichen Leiftungen, in Frage sommen und derlebe von dem politischen Arteigeireiede abhängig gemacht wird. Andere aber möckten das historische Ammen und betreichen Wischen Arteigeirete ab has historische Stellungen, in Frage sommen und derlebe von dem willen. Einmal, weil die Engländet so gern an dem Albergebrachten festhaten — was sie aber befanntlich nicht hindert, immer Reues dagu befommen zu wollen —, andererlits aber anch, weil man in der Verleikung diese Amteleits der anch, weil man in der Verleikung diese Amteleits aber anch, weil man in der Verleikung diese Amteleits aber anch, weil man in der Verleikung diese Amteleits aber anch, weil man in der Verleikung diese Amteleits aber anch, weil man in der Verleikung diese Amteleits aber anch, weil man in der Verleikung diese Amteleits aber anch, weil man in der Verleikung diese Amteleits aber anch, weil man in der Verleikung diese Amteleits aber anch, weil man in der Verleikung diese Amteleits der anch, weil man in der Verleikung diese Amteleits der anch, weil man i

e. Steb ham erwidert, bei den Stellengulogen werde febiglich nach in allgemeinen Genndbichen, mie feit. In. dem Reichtig in einer entstellt vorgeligt worden fein. Der Stellen Eine der Auflicht vorgeligt worden fein. Der Stellen Eine der Auflicht vorgeligt worden fein der Gestellen Eine der Auflichten der Gestellen Eine Kenner Beiteres Busställungen der Amflecht. Amferdem findet in, was der Abgrechente wicht zu wiffen ein, ein der Auglich dabungt fast, des Die Dienklunden andere grechent werden das dei Togeschient. Deun fommt, daß die Abgrechen werden des dei Togeschient. Deun fommt, daß die Abgrechen werden der Auflichten der Auflichten bei Stellen Bestellt mitter es der eine der Auglichten der Auglich

(Mit erhobener, erregter Stimme.) Bean Dr. Barth mir nicht ben Bochweis liefert, doß tegende ein Menich in Deutschau der Michael Beacht ist, um für den Beinetallsoms zu wirfen, do erkläre ich die Geschit ist, um für den Binetallsoms zu wirfen, do erkläre ich die eine einem Engener Lägunger (Mohigler Läum) — Dr. Barth: 3ch muß offen bekennen, eine islede, auf absolut mangelwen thatischiedes Gendbementen bereibszed Geobobiet um Unterschämheit ist mir noch nicht vorgefommen. Ungeheurer Berm. Alliumung inte. Aufer erdalt: Jur Erdmung! Auf Ordung Turk offen des andaltende Sturmfauten der Bräscheitenglocks. — Köndben in Bur Ordung Turk der Bernschaft und de Mit erbobener, erregter Stimme:) Beun Dr. Barth mir nicht ben

Ju ber gestrigen Signing der Jukiss kommission ber Australia in der gestrigen ber Kantas der Guntigs kommission ber Reichstags murbe der S 308 der Rovolle zur Ströfprozes Ordung dereichen verleich verlongt, daß die Bernfung fürstlitte gerechtertigt werder; nach fängerer Bernfung wurde die Fossiung der Roseitung obeschaft und die beitrigende Hossiung dereichten. Die 88 306 die 871 wurden ohne welentliche Keuderungen genebusgt.

Dentides Reich.

Penisches Beich.

*Gof- und Personal-Nachrichten. Oberlandesgerickter eralb Spah nas Gonn, pur Zeit Rieduschent des Reichstags, sie als Kommengerichtend an das Kammergericht zu Berlin verlegt norden. Sein Rieduschgmunden ertligt durch diese Krieduschen frührer sieder Auflich und die Lein kieft Vollender Reichten gestellt der Krieduschen Rieften zu Verlan gereicht der Vollender Krieduschen Krieduschen Krieduschen kieften zu Verlanden geweicht der Abgestoderte niechtligen und Frieduschen Krieduschen kriedusch der Vollender und Verlanden und der Vollender und der Vollender Vollender und der Vollender und der Vollender vollender und der Vollender und der Vollender vollend

gasse 27.

44. Jahrgang. Re. 40.

**Der Entwurf eines Einführungsgesches jum bürgerlichen Gesehbuch, wie er gestern dem Onderend an einem mein Artheite in von Abscheine der gestern dem Anderend an einem meine Artheite der Gesen der Geschauft, ih ervorzubeben, daß gleichgeite, der Gleich der Gleich der Anderen des Gesches der Gesche der Gleich der Anderen des Gesches der die Gesche der Gleich der Kinderungen des Gesches der Gesche der Gleich der Anderen des Gesches der Gesches der Gesche der

Ausland.

* Juremburg. 21 Announfloffe verläubeien gelten Morgen, bas bie Erhpringfilt won einem Wähden entbunden murbe. Die Hoffmung auf einen Thronfolger ift also wiederum gu Richte gewohn. Der Bernarbeiter Berbaud finmutilden Colle-

werde. Die Hoffmung auf einen Thronfolger if alse wiederum gu Richte etwoeden.

* Gelgien. Der Bergarbeiter-Berband simmilider Kollensechen des Hemegause kindhalte einen allgemeine Schneridhungeimteke.

* Fakulten. Die Risdeum delgemeine Lehneridhungeimteke.

* Fakulten. Die Risdeum behreicht ber vom den ihr die Kollensechen der Derriktentaant Gallians purchade Odense Secretobung und weit auf die an Bentlag fatigerimdene Kundpedung des anglischen Kolonial-Klinifters die, Das Kliniftens Kundpedung des Alliem nicht vom der Verlagfung des Ministers auf Julien beneite, des England den erfrikten inderen Krieg Julien nicht kongeland der Verlagfung des Ministers auf Julien beneite, des England den erfrikten der Verlag Julien nicht bereiten der Verlagfung der der Verlagfung der der fenandhaltliche, und es beitung gangen Julien und fiets eine Frandhaltliche, und es beitung der an der Kriegen wahrschein der Kland geleiste Johen, wenn dies auf Kelimpfung der derfenden Anghantlimme nicht ansperricht delten. — Ans Stein a. 23. Januar, wird gemenktrationen halt.

Gerafberfannische halt.

Gerafberfannische der Beruchmen pach sied in den lieben

gedommen ift. Wir hoben die Mittel don dentischen Freunden in für die ide Idea des Vinetalliemus zu wirfen. In zum Hof-Dichter ernannt werden? Konnte der Bergaffer der Lieber "vor Sounenaufgang", in denen Kantheismus und Republikanismus derhertlicht werden, eine selche Erstellung Aberhaupt annehmen? Er dätte es gewiß nicht gethan. Rächt Siedhohrme ist schenfalls William Morris — der Krisffer dem "Leden und Tad Jasons" und dem irblichen Baradies" — der bekuntuble Dichter des gegenwärtigen England. Aber Morris ist unn vollends in das Lager der Sozialdemotraten übergegangen, sonnte also site Sozialdem Vollends in das Lager der Sozialdemotraten übergegangen, sonnte also site des gegenwärtigen England. Aber Morris ist unn vollends in das Lager der Sozialdemotraten übergegangen, konnte also site erwilde mehr in Verracht leine England werden der Morris ist und vollends in das Lager der Erstellung der Vollends werden der erwicht werden der Vollen Besten nicht annehmen wirde. Alls recht achtungswerse Bichter, gegen deren politische Anschwenze des "Dalig Telegrafs" und Kendlegen kann, sind sie der Abeignungen doch auch gewiß nichts vorllegen kann, sind sie der Abeignungen der Anglanungen der Anglanungen der Verleben werder des "Dalig Telegrafs" und Kendleger von "Das Lich Assen" und "Laserimas Morris, Dichter der "Leier weier Weitzus seit geten in hohem Anstehn gefanden. Ruch innge Kräse, wie William Wasten, der gegeb Anschwende Grave" und "Laserimas musarum" to großes Ansichal zum Laueralen wohl in Frage fommen können. Wer feiner den Barraak Koom Ballads", hätten bei der Antschal zum Laueralen wohl in Frage fommen können. Wer feiner von allen Denen ist erforen. Die Mahl in werentwortlicher Weise auf einen Herren Mitred Kustin gefallen, verwillige ausgeber und gehauer werden der einen Deren Mitred beringe der Mehren Werteiner von allen Denen ist erforen. Die Mahl ist underen Manner vergeblich angefragt, weil sie zu diel Ansinadsgefähl haben, sich under Anger den Deren ist erforen. Die Mahl ist underen Manner vergeblich a Swinburne ftellen gu laffen.

Beinschaldentoumiffen gewählt worden ist, wurde Kenatung genommen.

Son Herrn Auftin war dis dahin authethald rein litterarischen Kreise wenig besamt. Doch hat er als neugebasenere Vordeerwonn nun bereits ein Gedicht verschied und der die Kreise den Gedicht verschied werdener Loververman getweden mit sogar alla abendlich in einem hiesigen Tingeliangel recitiet wird. Est ih das Lied von Jeren Anfallen getweden mit sogar alla abendlich in einem hiesigen Tingeliangel recitiet wird. Est ih das Lied von Jeren Tussin mit den glängendsten hauten, die er aufguttagen vernag, verhertsich wird. Denn in Johannesdung — möchte er uns weismachen — wurden Francen und Kinder hater dehen die hehrenden berauchten Gedar ausgezogen!

Ind da sam es noch Leute, geden, die behaupten, bie Engländer hätten keinen Bundt — Doch halt! Doch in nicht die Grenze überschreite, die das Erhabene trennt von dem — wos denne aber hehr de Schabene trennt von den — wos denne aberteiltet. Lieben wir auf dem Keitel dichtertichen Schaffens. Teten wir in ein Thooter ein. Aber wie, spielt da nicht das Publikum energischer als die Dareschlen Schaffens. Teten wir in ein Thooter ein. Aber wie, spielt da nicht das Publikum energischer als die Dareschlen Schaffens. Teten wir in ein Thooter ein Aber wie, spielt da nicht das Publikum engefängen wird und "eine Jandboud frower Briten gange Magneladungen voll Helber das Gehlachtengefimmel übertöhn wird. In einem anderen Ibeater werden die Klaggen aller Rationen eine nach der anderen auf die Künne gebracht. Alle werden mit Indel empfangen die Rüsse gebracht. Alle werden mit Indel empfangen die Rüsse gebracht. Alle werden mit Indel empfangen die Rüsse gebracht. Alle werden nicht den der underen Abeater und der Künne der einer anderen Kation eingestochen. Dos mag recht unartig erscheinen. Es ilt iedenfalls nicht gerade verträglich mit den,

inung nub freich die Hossenia aus, daß auch unter General Wenter die Ernwen in gleicher Weite berchont bieben wögen Was sich nach unseren in gleicher Weite berchont bieben wögen und nicht zu viel Bedeutung deimessen sich einen auswärtsigen Someradn. Aber wir möhlen solchen Borgängen anch nicht zu viel Bedeutung beimessen und nicht zu viel Bedeutung beimessen nicht leich demonstantt werden, zumal — im Theater! — hier ist ein gar nicht ungewöhnliches Bortonumiß, des, wenn der Jowigenalist ist den das in die Länge zieht, sondern zur Abwechblung auch wohl ein munteres Lied — oder mehrere unse nungewöhlig stampt und klopti, sondern zur Abwechblung auch wohl ein munteres Lied — oder mehrere unse nungewählig stampt und klopti, sondern zur Abwechblung auch wohl ein munteres Lied — oder mehrere unse nungen datigen Jeroärsniss mit Deutschland gelegentlich der Aufführung einer Kovität im Prezum in mein Klächelden "Allerlet aus Albion" sichen ich kennen zu ein Klächelden "Allerlet aus Albion" sich niedelben. "Die Erregung datte ihren Höchenum in der kliche ihren Hollenden wie der den anderes Lied ungestimmt, diebmal "God saws the Queep", das aber kam erkannt wurde, als ein die das wie die unerkreichter Sturm von Wijbbilligungen fereinbroch, welcher die Melodie der Kanisunalhumne sofort völlig übertünte" "In Bendom mach is eines keinen Geinnungen in der Kreise und die wie ungespielte Luft and kahn zunfäglichten in den Erhenten und is viel delegen, wie man dei und leicht darth erblichen sonnte, diesen Gestunungen in der Verste und die sonntere der den den der der den den der der den den der den der den den der den den der der den den der der den den der den der der den der der der den den der den den der der der den den der der den den der den der der den den der den der den de

Die Raumung ber Provingen Binar bel Rio und Davana Geitens ber Infurgenten wird offigiell befichtigt.

Buffand. Buifden dem General Couperneur Grafer sverschiedenheiten woars millafrisser Boitekrungen in Boeln Bestlegen. Graf Schwaalow foll Kafe antidieben eszen hy Beränderungen ansgefrechen haben, die von Deutidsand rreich unangenchm vermerst werden mürden. Die spischlen kritien lich für den Generalfabsheft erklätern.

* gerbien. In Solltellen wird verfidert, bag fich Abnig Alexander bemacht mit einer montenegrinifden Brin-gelfin berloben werde.

en su man de la companio del companio de la companio de la companio del companio de la companio del companio della companio de

eriest verloven werde.

* Euricet. Die armenische Nationalliga, ber huntdad, welche eine Art Glebeimbund blibet, verlangte om Dientag durch eine Art Glebeimbund blibet, verlangte om Dientag durch eine Arpitation von dem erichen armenischen Dunter Carpurloffon schutoufend Bfund infesie und ensfernte, fich est ich meinerte, dem Arringsen nochusfonnen, mit Produngen. Geftern mutbe der Bantier bei hellem Zag auf der Struge in Bera ich werde bein beite beit bundet.

Aus Lunft und Leben.

Frenkfarter Stadtibeater. Für Montog, den A., den Beburtstag des Kniferd; fil im Frankfarter Opernhaus auch längeter Banke Richard Mögners "Telinan und Jielbe" angelet worden, mad gmar mit dem der mitheren Königl. Ammuerlänger Peintrich Sogia nud Minnchen. Die Jielbe lingt mie dei früheren Gelegnskeiten Minnchenbergen. Mithenbelingen und biefer Britellung. nn Gube-Anbriefen. - Playbeftellungen gu biefer &

ommen.

* Berfchledene Willheilungen. Albert Ell meureld, Electron der dennigen Bulne, vollendet am 10. Hedrnar d. J. achteilungen. Else leinen Lindere befchen der, achteilungen deftenen der angista, Louis und Angult, angientide Seldungen deb der Bühne, etc Edmenreich fedt, eindem er fich ins Privatelom paridags er hal do Jahre lang der Bildue eftid angehört – in Albert erfrent fich trop feines hohen Alterd voller lörperlicher und iger Frifche.

Ans Stadt und Zand.

Blesbaben, 28. Januar.

— Perfonal-Badyrichten. Der frührer Gills-BollzichungsBennte Kart Fod der felt von hier in zum Freiboten bei dem
Konigl Kandratbannt zu Rückebinn ernnaunt. — Zum Der phil.
Billefim Georg Lebrecht Teng, Moothectubelher zu Wiesbaben, fib der Belähigungsnachweite zur demidischeinischen Interjachung mit Beurtheilung von Kahrungsmitteln, Genühnlitteln und Gebrauchsngenftländen erfbeit worden.

machen ubemachungen Zustammentetern einsprecende Vorlagen machen auf dennen.

— Stenographensfern finn 10-jühriges Beleden burd einen "Derresstenographensferen" tein 10-jühriges Beleden burd einen "Derresstenden" der Do-jühriges Beleden burd einen "Derresstenden Denlichen, "Dern Nacht und eine furgen Bereich über die einem "Derschen Bereifoland" auf der u. U. E. Koloarsburien, Dominurg Keildung, Frankfurt und Bestedenden verzichnet find. Diese Karte Remmi aus dem Zuber 1806; dennuch den den Anten Machen Britischer alle dem Zuber 1806; dennuch den ichten Annehmen der Angeleichen Sterein merfehren. Derfeite kann mit feinen Erfolgen aufrieden fein, denn mich uns oles Bertonen warben in des Annehmen fernen der mich uns oles Bertonen warben in des Annehmen feines Erfeinen warben in des Annehmen feines Erfeinen warben in des Annehmen feines Erfeinen warben in der Annehmen feine der Versiegende het de Britistische der Annehmen der Versiegenden, der toch in den Uedungen nicht undspilagen, und die Richtengeraphen, ihr and Greundestellen für de Reforzeinung der Stenographen, ihr den Angenwertellen für der Rechte möge den der Beite weiter entwicklen. Dieren schole fich ein der Beite weiter entwicklen "Dieren felbe fich ein der Beite weiter entwicklen. Dieren schole fich gemitbliche ihrerheitung, werde die gabriech Berfammelten iehr befriedente.

ich in bieler Weife weiter enmiddelm. Dieram (dols fich eine gemithische Unterbutung, weicht die gabirrig Berfammelten fehr befriedigte.

— Auchtverein der Eentrumopartiek. Im Saale der Catholischen Lefevereins' biele gebern übend vordenante Verführigung eine Vertremmeltung ab, der der Vertremstänzigen des Seren Kentramannung in der Togeren der Vertremstänzigen der Vertremstänzig der Vertremstänzigen der Vertremstänzigen der Vertremstänzigen der

ner Tagblatt (Albend-Alnsgade). Berlag: Lange
Tandeloregifter. In dos Firmenregifter ift dei der
Firme , S. Sallog" zu Bisdrig am Bhein vermerk worden, daß
das Handeloregiften burch Bettrag and den Roufmann Joed
Rauf man un zu Biedrich am Rhein übergeangen ist, medger das
kauf man un zu Biedrich am Rhein übergeangen ist, medger das
eine mater ungerinderter Firms dortsichen. Derhausloge fib die
firma , S. Sallog" auf den Nomen des jedigen Indoores war
eingetragen worden. Einsteheilt fib in das Produntergifter die nur
debefren Clanz, gedorene Woner, dolchiß, ist des erieters oden ge
unmites Handelorfehet erspeilte Brotwa eingetragen worden.

— Sins fladdbekannte Verfusflichtelt, der Geminde
pfrindibere Deinrich Schler, wugo "Langer Salls", seiert
worgen, Sonntag, seinen St. Gebertsbuch, ist des eiteren oden ge
unmites Handelorfehen Schleren von der heißigen Ekastsammatikant der Anteren Schleren von der heißigen Ekastsminatikant der Anteren Schleren von der heißigen Ekastsminatikant der Anteren Schleren von der Kielen Beraden
Pichtbalis; der Bericherungsgent, inibere Obemister Stätlen
Fra da aus Oberschehen, zulest in Wiessaben, weise Unterkologung,
istruksensfäldung und Betrags und der Kauften
Schlieben Schleren Den der Franklichen Schabengebeiten
Dankter Enginen Geften der der heiten Vernetz, den
Dankter Benjamte Grünfpath, "inde Leiten Vernetz, den
Gebele des preußigen States unterlagt worden.

— Sitkulffleite, Sind der der eines erweinerische Tagen
Gebele des preußigen States unterlagt worden.

— Sitkulffleite, Sind der der eines Frankliche Ekasten
und eine Kauften Geben der eines Vernetungs
Broth Sollen im Der Bettragen aus der eines Kanalkeret
in Bediene Kanalker Gette der eine Sichen Ekasten
Den Sichen der der der eine Sichen Ekasten

Gebele des preußigen Sichen eines eines Kanalkeret
und der eines der der eines unterlagt worden.

— Sitkulffleite, Sind der Gestellen gene der der Kanalkeret
und der eine Sichen Sichen Gestellen gene der Ekasten

Gebele des preußigen Sichen Sichen vor eines Kanalkeret

u

Income in in der Gerffen in Co. hier 1762 Mf. 80 Mf.

Aleine Holizen, Man farribt und eine Leippig,
23. Janner: Derr Neuter Arma Othe Frank in Vielebaue,
Gircholtzer der Eriadt Wegau, bat, undereiner fahm niederholt durch moniglade Anneadungen einem traffichen Sign und die Unidaristäffeit an leine Saterflodt Ergan betundet, verredings sieder ein Kapital von Choo. Mf., geffliet mit der Beitumung, des 19.0509 Mf. der Archregemeinde Gegan für die Krwodstion der E. Lamerinasische und 30.000 Mf. der Cadatemiende Krana aus Verrentung der Erretung und gewischen Ermeiste Gegan aus Verrentung und den der Gerffen der Gebergen der G

Biesbaden, 24. Januar, Der Kranken-Gistrecht" an Höhr (E. D.) ist am Ernnd Krankenberscherungs-Geleges in der Hassung vom die Beldeinkanng ertbeilt worden, dah sie, vorbes

Serithardt, 93. Januar. Unter Burgermeifter, Berr Schlapp, wurde hente auf weitere feche Jahre einftimmig wiedere gewalt.

gewählt. ** Frankfurt a. M., 24. Jamar. Jür den am 10. Wai ocksentlich der Enthältung des Sprenplag-Koller-Benkmals in Ausjukt fiedenden Bei und des Kallers dat der Wogliftet das erfte und zweite Stedwert des Eskhofs-"Jum Schwan" als Abfleigequartier gemiethet.

Aleine Chronik.

Fleine Chronik.

In Obervellmar bel Mardung gerieft ein Ib-fibriger Anabe mit einem Ib-jahrigen jungan Kanne beim Schlitchablaufem in diese Circi, der in Ihlichischeine ausdietet. Legerert von Erferen den Erfeit, der in Ihlichischeine ausdietet. Legerert von Erferen der Erfeit, der in Ihlichischein ausdietet. Legerert von Erfeit und der Fleine der Erfeit und der Gehlitzig in eine Vollegen der Erfeit ung der Fleiner Arten der Speiter ander ander Steinen der Markeiten ander Steine der Erfeit ung des Karzers Bod fleise in erfeit der Gehlitzig dem Karzers Bod fleise der Angeleite von der Angeleiten auch Geschalten auch der Angeleiten der Gehlichten konnten fleis Angeleite von der Angeleiten der Angeleiten der Vollegen der Legen de

Gerichtsfaal.

- Wiesbaden, 21. Januar. (Straffammer.) Beildenber:
Derr Lendgrichterath Keim. Berteier der Königl. Staatsamsolitäglit: Derr Scrichte-Allesso et ilse. Der Schulmager
Mildell E. von dier ist dem Schöffenerricht vogen Bestandung an Sull. und wegen Beleidigung an 10 ML. and wegen Beleidigung an 10 ML. Gelöfters vernrichts
moden im die Angelfagten und des generatieits
mod dem vernrichten Lehrer I. und desse familie einerfeits
moden im Sommer v. I. spionmer in einem donie undsten. der
kanden forzeichte Etreitigleiten. Und 28. September fam es wieder
au tedantien Angelfagten und des Bautt abetreit des planoen jorzgeleste Streitigfeiten. Um 34. September fam es wieders an ledditen Auseinanderfraungen, die damit wieden, daß 5. den Mehrer 3. durch Westen keichtungte und schieftlich um einem Stod auf derfelben 18 stellige, mas ihm die Sige Sektralung einer m. 3.n der heitigen Rechaublung über die von S. dasgen erkoden Bertufung den ihm der Setzelle der Setzelle der Vertragsberichten der Setzelle der Vertragsberichten der Setzelle der Vertragsberichten der Setzelle der Vertragsberichten der Vertragsberichte der Vertragsberichten und Vertragsberichten der Vertragsberic

Cehte Madridten.

Serlin, 24. Januari. Das "Berl. Tagebl." meldet ans Bapenburg: Der Bolizebleuer Termöhlen im Werfen ilt von leinem eigenem Sohne erm ordet worden. Der Wörder wurde verfallen. Den Berner berückt genannte Blatt aus Best je eine Gohne erm ordet worden. Der Wörder wurde verfallen. Der Berner berückt genannte Blatt aus Best je ler Auftran der Edutigt von der Verfallen minds geden. Die Vorgenblätter melden aus Dorten und ein Albert, welchen im Min in "Di. don der Erreführenten ungen der Verfallen im Mind eine Auftrag der Verfallen wirden und der Verfallen der Verfallen der Verfallen wirden von der Verfallen wirden von der Verfallen wirden von der Verfallen wirden von der Verfallen von der Verf

abunden, melde an der Begrädnistere twilltde Gerfanktleten abunden, melde an der Begrüdnistere twilstermu werden. Arme und Barine haben die ginn 13. Februar Teaner angelegt.

Rein, 24. Januar, Wie and Baris gemilde unied, mit intolge der Gerichtung einer engliehen Geichneberse sine einfretende Robbilitrung ber franzflichen Geichneberse sine einfretende Robbilitrung ber franzflichen Geichne Geschere dem Bas forder Romy eingericht und beim, abs ind die Reinman geforte Romy eingericht und beim, abs ind die Reinman gefort geschen werde nach felbe ergeben weise. Auch giede bei geschene haben felben Bernetende Geschen der die Reinfrete der die Reinfrete Geschen der der die Reinfrete Geschen der der die geschen der die Reinfrete Geschen der der Reinfrete Gesche fin an der die Reinfrete Gesche fin an der Reinfrete Gesche fin an der Reinfrete gibt gibt der die Reinfrete Gesche fin an Reinfrete Gesche fin an Berneten der Geschen der Reinfrete gibt gibt der der geschen. In Reinfrete gebalten die Verpflichten ber Italiener gehalten. Die Vermidse verhalten fich auf Erreifige verfas von Albara.

Coursbericht ber Frankfiriter Borle vom 24. Januar, Billings 1974, 1thr. Grebt Kriefer Softe vom 24. Januar, Billings 1974, 1thr. Grebt Kriefer Soft, Ostantschafter Kunteile 2073, Jalener Sid. Chaatschafter Soft, Benbarber 1975, Gerbarbadus-Arien 1975, Gentralbadu 1283, Parvoluban 123, 103, Individuals 1975, Gentralbadu 1283, Belentificher Gerpecks Allien 170, 50, Ostantschafter 1975, Ostantschafter 1975,

Die beutige Abend-Ausgabe umfaft 6 Seiten



Thee - E. Brandsma

zu haben bei: Oscar Siebert, Taunusstrasse 42; Ed. Siebert, Burgstrasse 10, I. Etage; F. Blank, Bahnhofstr. 12; Carl Kramp, Römerberg 24; J. Koch, Moritzstrasse 6; Otto Siebert, Marktstrasse 10.

Leftprogramm

gur Feier bes Geburtstages Gr. Majeftat bes Raifers und Ronigs am Montag, ben 27. Januar 1896.

Countag, den 26. Januar 1896. Abende 6 Uhr: Glodengelante.

Montag, ben 27. Januar 1896. Morgens 6 h Uhr: Choral von ber Plattform ber Co.

Bormittag8

6 % lige: Choral von der Platiform der Ev. Sauptfirche.
7 lige: Ciodengelante.
9 life: Gottesbienft in der Ev. Hauptfirche.
9 life: Gottesbienft in der Kathol. Kirche.
9 life: Feftaltus in der höheren Töchterschule.
9 life: Feftaltus in der Sungagge.
9 % life: Feftaltus in der Sungagge.
10 life: Arteablischer Gottesbienft.
10 life: Gottesbienft in der Altifrachiischen Gemeinbe.

"10 Uhr: Alttatholischer Gottesdeut.
"10 Uhr: Gettesdenst in der Altifraclisischen Gemeinde.
"10 Uhr: Festatus in der Oberrealischele.
"10 Uhr: Festatus in Gelekten-Gymnassium.
Nachmittags 2 Uhr: Festeffen im Kurhause.
61½ Uhr: Festeffen im Kurhause.
6½ Uhr: Festeffen im Kurhause.
6½ Uhr: Festeffen im Kurhause.
Nemds 8 Uhr: Festeffen im Kurhause (die Karten gum Festeffen berechtigen auch zur Theilmahme am Festaffen.
Subscriptionslissen um Einzeichnen der Ehellnehmer an dem Festmahle liegen dei dem Restauratur, Herrn Auchen und zur Theilmahme, der des Aufbauses, dei Herrn Haufhause, der Harthause, der Haufhause, der Harthause, der Haufhause der Haufhause des Aufbauses, dei Herrn Halben Wirtenan der Konstell, Koligebeitrietion, Jimmer Vo. 17, die einschlichsich den 25. d. M. ossen, Jimmer Vo. 17, die einschen, wird besonder Altichelung darüber zugehen.
Weitere Plätze werden Seitens des Gomities nicht belegt werden und wird den Festigknehmern ergebenst andeim gestellt, sie das Belegen der Plätze von 12 Uhr ab selbst George zu tragen.

Im Auftrage bes Comitees:
Schütte,
Polizei-Bräfibent.

Männer-Turnverein.



Camftag, 25. Januar, Mbends präcis 9 Uhr, findet unfere biesjällrige große carnevaliftifche

Herren-Sikung

in ben oberen Galen unferer Turnhalle, Blatterftrage 16, ftatt, wogu wir unfere Mitglieber gang ergebenft einlaben. Das narrifde Comitee.

NB. Lieber, Borträge und Auffährungen für die am 2. Februar stattsubende große carnevalistische Damen-Sihung find dis hötestens Dienstag, den 28. Januar, an das Comitee einzureichen. F 230

Un die Franen und Jungfranen Wiesbadens.

Der Ban des neuen Diaconissen-Mutter-hanses Panlinenstiff am Schierkeiner Weg naht seiner Bossendung. Wir richten behäald an die Frauen und Jungfrauen Wiesbadens, welche Intercsie für die Diaconissen-lache haben, die berzliche Witte, uns bei dem Röhen und Bilden ber für die neue Anfialt notzwendigen Wäsche wir Montag Nachmittag von 3 bis 6 ulbr in Anssicht genommen, in einem Sotal des Victoria-Hotels (Eingang Wilhelmitroße), das Herr Schweisguuch uns in freundlichter Weise zur Bertingung gestellt hat. Erste Zusammentunft sinder Dienstag, 28. d. M., statt, alle weiteren Vereinigungen werden an ver oben genannten Tag abgehalten.

Der Borftand.

Bureau-Artikel.

Is Waare nur erster und bekannter Häuser, Edler & Krische — Soennecken — J. Faber — Beyer etc. etc. führt und ompfiehlt 19225

Bureau UNION,

Inh.: Rudolf Schwendimann, 4. Langgasse 4. 7



Soeben eingetroffen:

Ruffisches Wild, Rennthier = Rücken und Reulen.

Johann Geyer II.,



Prima Süfrahm=Theebutter

Landbutter, Bfalger, per Bib. 80 Bf



Carl Meilinger's

Special - Abtheilung für Herren-Confection, 845

der Ulk für Herren! Verlängerungs - Nasen

Schiel-Pincenez

H. C. L. Schneider, Berlin,

Badhaus zum Rheinstein, Webergasse 18.

Eigene Mineralquelle.
Einzel-Bad 70 Pf., ein Butzend Karten 7 Mk.
Wäsche und Hedienung inbegriffen.
Möblirte Zimmer. 10830



Gier! Butter! Gier!

Roch-Gier 10 St. 56, Spiegel-Fier 66, Thee-Cier 80, gr. Kraft-Gier, für Krantle, geftempell berlangen, 9 Bf., Koch-Buter 88, Sibradm 98, Thee-Butter 115, Orangen, gr. 4, 5, 6, Gittonen 6, 7, 8, 22, Kaffee, la Java, gebranut, einzig in feiner Güte, 1.70, 1.80, 1.50, Malz-Kaffee, acht Knelpp's Spiem, 25, Kryliall-Juder 29 bis 31, Neis 14, Kryliall-Neis, Specialität, 24, Gries, Krbien 17, Bohnen, Evigen 18, Jacquaribe 22, Mehl 15, 16, 18, vollfaftige iürt. Pflaumen 24, 28, Kaifer-Gelee 25, uur bei

Waltuch, Ellenbogengaffe 10 und Saalgaffe 4

Rach Beilchen

Conferven.

Cantgaffe 2. ID. Fuchs, ber Bebergaffe.

entherhalte Helling für Je Drogerie Moebus, Tannastrasse 25.

Die höchst erfrischende, balsamische Luft
des Tannenwaldes, die von wohlthätigstem Einfluss
auf Nerven- u. Athmungsorgane, erhält man dereb
Zerstäubung dieser Flüssigkeit.

Für englische Conversation

den am Tage stattfindenden Kursen für

Englisch und Französisch
herrinnen, Ausländerinnen) können noch einige Dat
hachmen. Vorzügliche Methode.

Honorar pro Quartaleturs 12 Mic.
Victor/scho Francuschule. Taunusstrasse 18.

Damen-Schneiderin empfiehlt fich in und außer bem haufe Gebanftrage 3, 8 1.

H. S. 101.



niftischen Theil: M. Schulte vom Brüdt; für ben übrigen Theil und die Angeigen: C. Rösherds; Beibe in Wiesbaden. fien Drud und Berlog ber L. Schellenberg'ichen Hol.Buchbruderei in Wiesbaden.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 40. Abend-Ausgabe.

Freitag, den 24. Januar.

44. Jahrgang. 1896.

Wer das Beite will, mit oft das Bitterfte fosien.' Lavater.

(9. Fortfegung.)

80, Bf.,

ıs,

luss irch 927

(Radbrud verboten.)

Der Teufel vom Sande.

Gine Beidichte aus Sinterpommern bon Sans Soffmann.

"Gebt mir nur die Gewalt, den Namen will ich Ench schenen. Nennt mich den freien herrn vom Sande; das will ich bleiben, die wieder ein rechter herzog im gangen Bommern reglere."
Ilnd er ließ sie alle einzeln in seinen Wagen sommen und es schriftlich machen auf festem Bapier. Und mar der Bogen nachher bedecht mit wenigen Namen und sehr vielen Franzen.

Mreitzen. Bon biefer Zeit an erschien ber Teufel nicht mehr auf bem Sanbe; aber man hötte ibn viel in ben Walbern fanllen, und ward viel tobtes Wild in ben Walbern gefunden. —

knallen, und ward viel todies Wild in den Wäldbern gefunden.

Im Sommer, nachdem biese Krönung vollzogen war, sandte der gestillsche Herr nach der früheren Gewohnheit des Sandes ein Geschant von Vilen ihnster zu herrn von Kiekower über dem Zee und lieh ihm sagen, wenn er mit dem Seinen Gottes Wort vernehmen wolle, könne er estieden Sontag auf dem Sande verfahden hören. Er gad den Boten, zu denen er den Korchschwanz als Sprecher gesellte, aber noch eine andere Gade für die deiben Frünklich mit: das von ein siehe Infartosen fie beiden Frünklich mit: das von ein siehe Jassen, das er hübsig mit frischen Wasserrossen überhängt und ausgeschmidt hatte.

und ausgeschmildt hatte.

Beter Vorösschusung sam wieder und berichtete, das eine Frünlein habe ein wenig verwundert und demmilich eringeschen, das andere aber set ganz rolf geworden und habe gewaltsam große Augen gemacht und seiner ansiehe mid wie er heiße und woser er komme, und tausend andere Fragen. Und am allermeisten habe es sie und Alle gewundert, daß er anch Alektweise sie ind bate. Und der Beiter set. Und der gewundert, das in einem Haufe eine gehörige Andacht an halten. Und er eine Kaufe ein gehörige Andacht an halten. Under das ber maartige Gottesdiener ihm und den Seinen gabiene der jest ungmödigen Herrn in Büchten eine händlich Keveran mache.

Als Barntin Riekldwer das horte, schifte er den Korch-

Seittigen als seinen gnadigen oder jest ungnadigen vern in Jüchten eine hausliche Neberray mache.

Als Barnin Riekower das hörte, schielte er den Korchichman alsdald wieder garich über den Ees mit einem sehr höllichen Riviele, darin mit den zierlichften flosseln geschie kand, das er swar überaus gerne möchte hindberkonmen, seine schuldige Achtung darzuthun: nur fei leider ein spitzer Jaken der Eilekte ihm im Weger denm es fei ganz und gar nicht gezienlich, das ein sowerdner Herr, der anch seine Arbeit von keinem Kaiser noch Könfige un Kehen tage, gierft sich präsentie und vereige vor einem geneinen Wehmanne, der siber sich nicht allein einen Herzog der Austützten, sowern hahrt auch einem Kaiser noch Könfige und Sehen tage, zuerst sich präsentie noch einem Kaiser noch Könfige und Seben tage, zuerst sich vor den gering oder Austützten, sowern hahr albeit allein einen Herzog den Gewernen, welches Titels immer der sein wentlichen Konficker nicht und gern die Hufwartung machen: danach mag ber Sowerdnen, welches Titels immer der sein, voran seine Auflagen, sier ein wenig verfächigter aus und hielt die Augen stiefgagen den Himmel gedrecht, wie die Märtzer thun, wenn sie mit unverschuldetene Lieden begnader werden. Ind er sprach mit etnigem Solz zugleich und einiger Trübfal:

Ach darf wohl Gott von Serzen danken, daß ich durch

iprach mit einigem Stolz zugleich und einiger Tribfoli"Ich darf wohl Gott von Herzen banken, daß ich durch feine Gnade einem hörteren Schiefal eben noch entgangen und mit einigen Jagdhieben leichterer Art davon gedommen bin. Als der Herr von Kiekover, welcher gichtvindigt im Stuffe lag, den Brief gelesen hatte, vergade er vor Jorn underschens aller feiner Schwerzen, hrang auf, griff feine Neitpeiliche, lief und fuchfelte dannt erfarectlich durch die Luft, ohne ürgend darauf zu achten, de ich gerade im Bege-land oder nicht. So ift's geschehen, daß ich manchen grimmigen hieb, ohne daß ich es wollte, mit dem Afhiken

mußte auffangen. Dazu flachte er erbärmlich und schrie wohl an die sintzig Mal mit graussamer Stimmer: "Den Whosfi an die sintzig Mal mit graussamer Stimmer: "Den Whosfien wohlen wir uns holen. "Ind die Fradleins kamen dazu von dem Lärmen und ähnlich, nur ein klein wenig anständiger und zimperlicher doch, zu ihrer Chre sormwülftige Herr eimes Gewaltsames gegen uns untersechnen wöhe."

Auf diese Kunde lächelte der Prediger mit seltsam sunkenen möge."

Auf diese Kunde lächelte der Prediger mit seltsam sunkenen möge."

"So gerade hab" ich mir diesen Jorumnis vorgedacht, und wir werben klug ihnu, mit etlicher Vorsächt, und wir werben klug ihnu, mit etlicher Vorsächt, ind wir werben klug ihnu, mit etlicher Vorsächt, sind wir werben klug ihnu, mit etlicher Vorsächt, sind wir werben klug ihnu, mit etlicher Sorsächt, sind die nach aber gar nicht lange zu harren und auszuschauen, sondern am nächten Tage vor der Mittagstunde sahen sie en Vorsächten Vorsächten vorsächtener zeigte.

Sogleich sichen keiten die klusse den die kapsten über die Fredigt länten; da liesen alle mit raschem Gehorfam zusammen, und auch die zum Kischen mit den über hen See mit blanken Sand zurüch und siesen hat ischem weren damen ans Kand zurüch und siesen hat ischem weren damen eins Kand zurüch und fiellten sich ihrem deren den vor der Vrandenburger.

Barnim theilte ihren hurtig alle seine Waffen ans und fiellte sie einem geordneten Halberise zu feinen beiden Seiten auf; er selbst aber seite fich in die Dessung seines Predigtungens auf einen Duchl, zur Rechten auf einem Lischwenet, zur Lieden auf einem Auflichen die Bibel und seine Sommente, zur Lieden seine Haubige, und zu jeder Seite einen Klister. Ge war seierlich angelhan mit Talar, Barett und Bösschen.

Nachdem sie auch der neuen Nieche mit Erstannen einen Blid gegeben, wurden sie des riefigen Wagens und der feierlichen Ausstellung inne, die sie mit schweigendem Ernsterwartete. Sie singsten ein wenig, daß dies Kerle das Wassen in den Jodden Riekower wollte sich's nicht autschen lassen, doch Jochen Riekower wollte sich's nicht autsagen und mitten in dem Kreise niederunfesen. Den gestlichen Hern, sondern destante ert nicht und wusse nicht hab er ihn frihzer in seinem eigenen Hand wussen gedannt hatte.

"Halboh, Pfässschung und bestehe siegenen haufe sich und gestlich wir, mieter Koveren zu machen."
Und zu seinen Kneckten gewendet sagte er kurz:
"Bact ihn und schleift ihn ind Boot, und wenn er kirampelt, bindet ihn."
Die Ansche nahmen ihre Stricke, die sie bereit halten, nud traten vor, ihren Austrag au vollstreden, obgleich sie von einiger Weinagenscht beimgesicht wurden, weil ihnen die vielen demassineten Männer nicht gesteln entgegen, Rachbem fie auch ber nenen Kirche mit Gritannen einen Blid vegeben, murben fie bes rieffen Monann und

Der Prediger ichante ihnen mit folgem Lächeln entgegen, gab, einen ichweigenden Bint, und unverziglich wurden die guten Geleilen umzingelt, sander entwaffnet und bei Seite in Sicherheit gestellt.

(Fortichung folgt.)

finnft und Leben.

yom Budertifdi.

Liebesmärchen von Emil Ertl. (Berlag von A. G. Liebesfind, Seipsig.) Bon unterer heutigen Schriftisellerei verlangt man vor Allem Bohrbeit? Wan will virtliche Breitspen nob wirtliche Leben-Schäftigle gefählerer kohn. Bis bibbig, millen do die Lebesmärchen von Em il Ertl fein, daß diefelben die Zintlage ciebten. Bann muß die finniga Bosfen und die gebodene, feine Foun der Spiede anerfennen. Im Beften gefehn und: "Dos Derg aus Gieber, "himmets-Schiffer ind. "Dos sieden Recht. Ein Duldgebeiten über find die "Wihmungsverfe" an des Dichters Brant mid feine Fran.

Mis ich vor Jahren biefen ichlichten Blattern Der Liebe fuß Geheimnif anbertraut, Schrieb' ich barüber in gesperrten Leitern: Meiner Braut!

Run flattert nen hinaus ber Märchen Reigen, Und mit wird's flar, do ich ind Ang' Dir ichau: Dir waren fie, Dir bleiben fie zu eigen, Die, meiner Frau!

-m Angelus Silefius. Bon D. E. Hartleben (Dresben, Georg Bonbi.) Eine Answahl von 140 Diftichen, an. denn fich der Beiter ficher genügen lafen niet; ich glaube wenigtens nicht, daß itgend Jemond nach fähmtlichen 1676 des Gebernbünschen Bendersmanns berlangt. Diefer Rirvanglanger des 17. Jahrdunderts finnte gang auf ein buddbültische Disliger ein, er dat nur ein Abenn, das er ichier endles variert, ohne demielben

manche neue Geiten abzugewinnen. Darum genfigt bas erfte beite Spriichlein gur Charafteriftrung bes Gangen. B. B .:

Gott ift bie ewge Rub, weil er nichts lucht und will — willft Du ingleichen nichts, jo bist Du ebenviel.

ober: Gott find die Werte gleich: Der Heiles, wann er trintt, Gefüller thim 6 100ål,
Wefüller thim 6 100ål,
Dieies Gefühl der Wertigele (man derzeile den profonen Ausbruck) gegen alles, was Leben, Streben, Thäligfelt deißt, verläßt den Heiles, und dann macht er den Eindruck, als weine er aus der Reller und dann macht er den Eindruck, als weine er aus der Relle gefollen wäre oder den allen Adam wieder aus gegen hatte. J. B.:

Mis bas iconfte und finnigfte Spruchlein ber Sammlung ericheint mir folgenbes:

Das ebelste Gebet ift, wenn der Beter sich in das, vor dem er friet, verwandelt inniglich.

Wermandell tuniglich.

Alber mas thur ich damit! Für mis moderne Menichen heißt Leden: Rampi und Arbeit.

Afolant, Eng. — Weber den Schmung, Eine Aufforderung zum Anupfe gegen die unierer Gefunddeit drohenden Gefahren. (Caclar Schmidt, Jürich.) 60 K. eine lehreich gefartedene Brothate, menn auch öfters eines kart aufriggand. Ischenden Berdhare, wenn auch öfters eines kart aufriggand. Ischenden Brothate, der Aufforderen Ischenden Indaliederzeichnig berongehtt. I. Auf der Erische. E. die Elündsche im Kaulmannsladen. S. Ein Elündsche uns dem Leden einer Fliege. 4. Auf dem Kaufte. Der Schmung der über der Gehauft in der Kleidung. 6. Ein Abend im Keilaurant. 7. Ein Wort an die Gundscheifers. 8. Eine Kacht im Hotel. 9. Das Wartytium des Bergnügens. 40. liederall Schmug.

Amtliche Anzeigen WER

Bekannimachung.
Montag, den 3. Hebruar 1896, Germittags 11 Ubr. dien die nachteben beihriedenen Baubläge der Städegenischen Beibeden in den Benkender der Städegenischen 11 (cd. 4 a. 25. gan Tauplag au der Bellröftende, gestättig der Städegenische Beibeder der Städegenische der Städegenische Beibederte der Städegenische der Städegenisc

milden Johann Marflag belbeieits.

12 Gebingungen und Jeichnungen liegen bom.

13, d. W. ab während der Bormittags-Dienststunden im Ratbbaufe, auf Jimmer Ro. S. jur Ginficht and.

Biesbaden, ben 11. Dezenker 1896.

Ber Ragilitat. In Berte: Körner.

Ter Monitrat. In Bertet. Sornet.

Ctadebauamt, Abthecilung für Straftenban.
Wiltiwoch, den 29. d. W., Bormitigs 10 libr, werben
and bem Kehrichtlagerplage im Diffrier "Meinfelden" 28 Jaufen
(ie 31 30 Auren) dometeruch öffentigt berflegert.
Thirdbaden, den 22. Januar 1896.
Bergen Samfiag, von Bermittege 8 libr ad, wird
das der ihreflichen mindernerchig deinnbene Kielich zweier
Kübe an 40 Kf. und eines Compennes zu 145 Kf. das Fr.
unter amilder Aufficht der anterzeichneten Gleich auf der Freichauf

bereifer und Wirthe) barf den fleich nicht abgegeben werden.
Liddische Schlachthaus-Berwaltung.
Wontag, den 27. Januar I. I., Mittags
12 Uhr anfaugend, tommen in dem Gemeindewald Deunethal, Diftriet Hermanusweg, auf guter

Abfahrt:
26 Eichen Bau- und Wertholzstämme von 82 Fmtr.,
worunter Stämme von nahe 3 Fmtr.,
zur Berstelgerung.
F 435
Pennethal, ben 21. Januar 1896.
Enders, Bürgermeister.

Michtamtliche Anzeigen I

Für Hoteliers. Alte Läufer und Teppiche

Lokal-Gewerbeverein.

Bortrag

bes herrn Siabibaumeisters Genzmer über: "Renzeitliche Schulfanfer, unter Borführung und Besprechung ber Plane für ben flabilichen Schul-

Neubau am Blückerplay bierelbt" am Zamftag, den 25. d. M., Ebeuds & 'a Uhr, im Saale der Gewerbeftinte (Wellrisftraße). Gafte find polifommen.

Krieger- und Miltär-Verein.

Die Heier wei fillerhöchsten Geburtstages Er. Majestat Raifer Wilhelm II. sinder Samban, den 28. Januar 1896, Mends 81½ Uhr, im nenn Saale des Kathol. Gesellens Bereins, Dochelmerfraße 24, katt.

Unfere Ehrenmitglieder, Mitalieder und Freunde des Bereins werden hieran freundlässt eingeladen und wird um ein recht zahlreiches Erscheinen höstlicht eingeladen und wird um ein recht zahlreiches Erscheinen höstlicht gebeten. F 455
Orden, Chrens und Bereinsadzseichen find anzulegen. Der Borftand.

Wiesbadener Beamten-Verein.

Bur Teier bes Geburtstages Er. Majefiat bes Raifers findet am 26. Januar, Abends 8 Uhr, ein

Fest = Commers

in der Turnhalte, Wellrisftraffe 41, ftait, wozu wir unfere Mitglieder ergebenft einlaben. F220

Der Borftand.

Sar Januar und Februar eröffne wie allidigelich einen 3 Gertra-Kurjus im Zufchneiden.

und Antertigen fammet. Damens nud Kinderskteider, nur neuelte Schnitt, nach einkachten Spiken zu der Hälfte des gewöhnlichen Breifes. Erfolg genannt. Beginn jeden Montag, was Anmeldungen läglich diegenommen derein der Fel. Seeine, and, gepulfte Scherin, Moderaller 34. Bart, nade der Tannusftraße.

100 Mart von einem Geldialtsmann zu leiben gel. geg, gute Zinfen, sechsfache Sicherbeit, zudzahlbar nach llebereinfunst. Dff. unter D. V. 622 an den Tagbl. Berlag.

Rach furger fcwerer Rrantheit entschlief bente Rachmittag im 93. Lebendjahr fanft unfer inniggeliebter Bater, Schwiegervater, Großvater, Urgroßvater unb Bruber,

Dies zeigt tiefbetrubt im namen ber Sinterbliebenen an

Berdinand Tolke,

Ronigl. Oberamimann.

Wiesbaden, ben 28. Januar 1896.

Codes-Anzeige.

Rad Cottes unerforididem Rathidluf wurde mein innigftgeliebter Gatte, unfer unvergestlicher Bater, Bruber, Schwiegerfohn, Schwager und Reffe,

Herr Benjamin

hente Mittag 11% Uhr burch einen fanften Tob ploplit aus biefem Leben abgerufen.

Steinmühle bei Wiesbaden, Saarlonis, Mörchingen i. Gothr., ben 28. Januar 1896.

3m Ramen ber tieftrauernben Sinterbliebenene Gife Dolt, geb. Nehorft, Helene Hackner, geb. Polis, Marie Lenk, geb. Polis, Inlins Rehork, Pantine Achorft, geb. Engel, Alexander Haeffner, Major und Bat. Commandent im 4. Ahein. Inf. Meg. Graf Werber Mo. 30, Baul Sent, Bremier-Lieutenant im Inf. Reg. Ro. 144.

Die Beerdigung findet Camitag, ben 25. Januar, Radmittags 21/2 Uhr, vom Trauerhaufe, Steinmühle, aus ftatt.

Fahrplan

winter 1898/96

Abfahrt	AbCabet Ankunft								
von Wiesbaden	Richtung	in Wiesbaden							
010 6889+ 610 P 700 742 5109 987 10609 4124 1136 1228 110 P 2009 203 2009+617 4009 203 634 702 P 7029 611 0129 902 10008 1182 8 Fur bis Kantol. P. 2.3 Okt. u. uki. April. * Nur Soun- u. Priertaga.	Wiesbaden- Frankfurt (Tannashahnhol)	19226 e449 731 2506 909 100-P 160-1509 1309 1309 1301 140 230 130-2 250 p 430-5 33 252 ast 712-5 25 all-2 241 5 Van Pilorboim - H. H. Ott, a. d. L. Apell. 2 Ab J. Nov. h. 31 Mars. Von Kastol. a Nur Sonn-u. Painriags.							
714 gas 048 1129 1207 1207 130 E ²² 2607 827 546 720 P 10217 712 † His Rodesbim. • Nur Soun- and Perec- tage.	Wiesbaden- Coblens (libelabelohed)	ndd (ning chipe rode) nath [141 1259 1287 211 450- chi 762 7121- 525 1602 1113 Von Hadeshebu. Nur Workt. b. II. Mars. - Hir Winsh. u. Kustol ab J. Appli. † His Winsh. u. Kast. nur bis II. Mars. - Nur Bonn. u. Votertags.							
CTL for 11re Soul for 117	Wiesbaden- Niedershausen- Limburg (Hess. Ludwigsb.)	Lie Ingu l. Jos fan b. 177 1975							
resp nees no stap des cités valle demander Eng his La Schwalbath. His La Schwalbath, who da ab his follines ner Bonn er Feterhags.	Wiesbaden- Langen- Schwalbach- Diez-Limburg (Rheinbalmbof)	gián gain posa p pasa 422 p 622 mai ? * Von LSchwalbach.							
Tiley 781- 620 017 1016 7310 130 2518 338 7210 265 515 245 516 255 027 325 -825 2002-5 2 Nir au Wochentagoo 7 Ab Böderstenna. 5 Nar bis Mainnerstense (Biolorich).	Dampf- strassenbahn Wiesbuden- Bjebrich- die mieden Vieleden (Remitte) z. Bistock- zel engelekt vit- kildenden Third	pring 7249 gik sik sik 508 1292 1392 gok 309 gik and sik sik sig sik 726 mil sing * At Mainsvenin. (Bish- rich) and an Wochent § filis Hababate 7 lin Hoderstrasse.							

lahnhöfa — Kirchgasse — Langgasse — Tannassfrans) varkahri von krassa 572 bis Absada 552 und umgakehri von Eorgans 514 bis Absada 512, e Wagen folgen sich in Zwischenrännen von 6 Miouten in jeder Richbung.

Omnibus-Fabrplan.

Samilien-Undrichten.

Aus den Wiesbadener Civiffanderegiftere. Geboren. 16. Januar: dem Sonial. Kommermuffler Raff haus e. E. Zherrie Sabrielle Geleke. 17. Januar: dem B Christian Richter E. G., Bully Jaims Bernhard, dem B

Aus auswärtigen Beitungen und nach directen Mittheilungen. Gamilien-Nachrigen, dem Spieler der Stein diese stigetelt, werden der Schriften und der Verlieben der Schriften der Geberen. Ein Sohn Jerem Haupemenn Müller, Kraistbeig i. Be-gerte Der Dermitig, der der der Verlieber, der die Fressen. Deren Benarerseitungen de. deh, Nachbeberg, Deren Rafor Dennity, Nobel, Deren Angerennyk-Wischer Deren Der Schwererichfolle, Auffeld. eine Zodier: herru Prenschent, D. Hicker, Beiman, Herre Dauptmann Petern, a Gerei, Deren Gamma, Dortelbager, D. Siller